



Rechtliche Einordnung der Vorgaben der EG-Umwelthaftungsrichtlinie

Workshop „Die Bewertung von Biodiversitätsschäden im Rahmen der neuen EG-Umwelthaftungsrichtlinie“
4. April 2005, TU Berlin

Dr. Oliver Hendrichske

B **N**



Bundesamt
für Naturschutz





I. Gliederung

- I. Einführung / Übersicht
- II. Die Umwelthaftungsrichtlinie
- III. Schutzgut
- IV. Schaden
- V. Erheblichkeit
- VI. Sanierung
- VII. Anwendungsbereich
- VIII. Ausblick





II. Die Umwelthaftungsrichtlinie

- Richtlinie 2004/35/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004
- Inkrafttreten: 30. April 2004 (Art. 20)
- Umsetzungsfrist: 3 Jahre (Art. 19)
- Ziel: Umwelthaftung zur **Vermeidung und Sanierung** von Umweltschäden (Art. 1)
- Grundlage: Verursacherprinzip



III. Schutzgut

Schutzgut „Biodiversität“?

- Anwendungsbereich: „Umweltschäden“ (Art. 3)
- Biodiversität nicht umfassend geschützt, sondern nur:
- **„geschützte Arten und natürliche Lebensräume“**
 - Art. 2 Nr. 1 lit. a) i.V.m. Nr. 3
- Bezugnahme auf FFH- und VRL
- Option nationaler Schutzerweiterung



III. Schutzgut

Arten (*Art. 2 Nr. 3 lit. a*):

- geschützte Zugvögel nach Art. 4 Abs. 2 VRL
- wildlebende Vogelarten nach Anhang I VRL
- Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftl. Interesse, für die Schutzgebiete nach Anh. II FFH-RL ausgewiesen werden müssen
- streng geschützte Arten nach Anh. IV FFH-RL

keine räuml. Eingrenzung auf best. Schutzgebiete



III. Schutzgut

Lebensräume (*Art. 2 Nr. 3 lit. b*):

VRL: LR der Arten nach

- Anhang I
- Art. 4 Abs. 2

FFH-RL:

- LR der Arten nach Anhang II
- LR nach Anhang I
- Fortpflanzungs- und Ruhestätten der Arten nach Anhang IV



III. Schutzgut

„geschützte“ Lebensräume (*Art. 2 Nr. 3 lit. b*):

als solche (d.h. als Lebensraumtyp)

oder (nur)

als gemeldete/ausgewiesene **Schutzgebiete**

erfasst ???

Anfrage bei KOM!



IV. Schaden

- direkt oder indirekt eintretende feststellbare **nachteilige Veränderung** (Art. 2 Nr. 2)
- **erhebliche** Auswirkung auf den günstigen Erhaltungszustand (Art. 2 Nr. 1)
- **Erhaltungszustand** der Lebensräume oder Arten (Art. 2 Nr. 4) - wie in Art. 1 lit. e und i **FFH-RL**



V. Erheblichkeit

- Berücksichtigung der **Anhang I** - Kriterien (Art. 2 Nr. 1 lit. a)
 - Exemplaranzahl, Bestandsdichte, Vorkommensgebiet
 - Seltenheit, Fortpflanzungs-/Regenerationsfähigkeit
 - (...)

- **einheitliche Anwendung** der Definitionen/Kriterien (vgl. 5. Erwägungsgrund)

- **ergänzend** (soweit mit Anhang I vereinbar): Kriterien der Rechtsprechung und Literatur zur Erheblichkeit der Auswirkungen nach
 - **FFH-RL** (Art. 6 Abs. 2, 3)
 - **VRL** (Art. 4 Abs. 4)



V. Erheblichkeit

Rechtsprechung zur Erheblichkeit nach FFH-/VRL

- Entscheidungen:
 - EuGH: Santoña, Herzmuschel
 - BVerwG: Hochmoselübergang/B 50

- bislang keine **quantitativen** Maßstäbe
- **Erhaltungsziele** oder allgemeine Zielsetzungen nach Art. 2 FFH-RL / Art. 1, 3, 4 VRL

- **Unterschied** zur UHRL: Möglichkeits-/**ex ante**-Betrachtung
- i.d.R. konkretere Sachverhaltsermittlung geboten



VI. Sanierung

- bei Schadenseintritt: unverzügliche Ergreifung erforderlicher **Sanierungsmaßnahmen** (Art. 6 Abs. 1 lit b.)

- nach Maßgabe des **Anhangs II** (i.V.m. Art. 7)

- drei **Ebenen**:
 - „primäre“ (vorrangig! – Anh. II Nr. 1 S. 2, Nr. 1.1.2)
 - „ergänzende“ Sanierung
 - „Ausgleichssanierung“

- **Verhältnismäßigkeit** (ungeschrieben)



VII. Anwendungsbereich

- Schädigung/Gefahr durch eine **berufliche Tätigkeit** (Art. 3 Abs. 1)
 - ... nach **Anhang III**: „Gefährdungshaftung“ (lit. a)
 - i.Ü.: nur bei **Verschulden** (lit. b)
- kein Umweltschaden (Art. 2 Nr. 1 lit. a) bei zuvor ermittelten Auswirkungen von Tätigkeiten, **ausdrücklich genehmigt** nach:
 - FFH-RL: Art. 6 Abs. 3, 4 / Art. 16
 - VRL: Art. 9



VIII. Ausblick

- Richtlinienumsetzung durch **Bund und Länder**:
Anhörung zum Referentenentwurf auf Bundesebene
 - Ausfüllung der **Spielräume**: u.a. rechtmäßiger Normalbetrieb, Entwicklungsrisiko (Art. 8 Abs. 4)

- Standardisierungsbedarf

- **FuE-Vorhaben**:
 - „EG-Umwelthaftungsrichtlinie und Biodiversität“,
 - Roller/Führ (FH Bingen / FH Darmstadt - sofia)
 - Abschlussbericht erscheint in der neuen BfN-Reihe „Naturschutz und Biologische Vielfalt“

Kontakt:

Dr. Oliver Hendrichke
Bundesamt für Naturschutz
Fachgebiet II 1.2
Konstantinstraße 110
53179 Bonn
Telefon: 0228-8491-234
E-Mail: HendrichkeO@BfN.de



Busy *for* Nature

 **BUNDESAMT
FÜR NATURSCHUTZ**